



## Fremdenliste für das Nordseebad Juist.

Erscheint während der Badezeit wöchentlich zweimal, Anfang und Ende der Saison nur einmal. — Bezugspreis: 1 Mk. 50 Pfg.  
 Durch die Post bezogen 1 Mk. 60 Pfg., einschliesslich Bestellgeld. — Einzelne Nummern sind bei den Herren: Fritz Henning,  
 P. Altmanns, Johs. Jürjens, Herm. Hinrichs, G. Schmidt Nachf., G. P. Schmidt für 15 Pfg. zu haben.

Anzeigen die Petitzeile oder deren Raum 10 Pfg.  
 Geschäftsstellen: G. Schmidt Nachf. in Juist und Diedr. Soltau's Buchdruckerei in Norden.

Nr. 22. Juist, den 7. September 1912. 18. Jahrg.

Die geehrten Fremden werden um gefl. recht **deutliche** Angabe des Namens und Titels ersucht, da nur dadurch die Herstellung einer richtigen Liste möglich gemacht wird.

### Amtliche Liste der angekommenen Badegäste und Fremden.

(Nachdruck der Liste ist nur mit Genehmigung der Verlagshandlung gestattet.)

**Angemeldet bis zum 4. September.**

Name, Stand und Wohnort	Wohnung
Adam, Pfarrer und Kreisschulinspektor, mi Frau	Villa Hook
Albers, D. H.	Claassen's Hotel
Allendorff, Frau Dr. H., mit Kind	Hotel Friesenhof
Altenmüller, H., Rendant	Villa Charlotte
Bachem, Regierungsreferendar	Villa Hook
Bacmeister, Dr. med., Privatdozent	Strandhotel Kurhaus
Bierbaum, Hermann	
Bisping, Walter, Bankbeamter	Peters' Logierhaus
Bock, Fedor, Fabrikant	Strandhotel Kurhaus
Bruchhausen, Wilh., geistl. Lehrer	Pax-Heim
Buhrow, Amtsgerichtsrat	Strandhotel Kurhaus
Bühre, H., Kaufmann, mit Frau	Hotel Friesenhof
ten Cate, Fiepko, Konditor	Peters' Logierhaus
Dickmann, Paul, Kaplan	Pax-Heim
Dörrien sen., Frl. Elisabeth	Café Westend
Dörrien, El.	
Elsner v. Gronow, Oberregierungsrat	Strandhotel Kurhaus
Fassbaender, Frau Prof. Dr.	Villa Mathilde
Fink, W., Dr., Königl. Oberbergamtsassessor, mit Schwester	
Freyberg, Kaufmann, mit Frau und Kind	Haus Worch
Fricius, Pastor	Villa Hook
Geber, Oberbaurat, mit Familie	Villa Charlotte
Göling, Paul, Kaufmann, mit Frau	Strandhotel Kurhaus
Goldhagen, Hans, Architekt	Chr. Ricklefs
Gontard, Karl, Domänenpächter	Pax-Heim
Greving, Rechtsanwalt	Villa Pfeifer
Grütering, C. M., Reg.-Rat	Hotel Friesenhof
Happel, Pfarrer	Strandhotel Kurhaus
Haering, Eugen, Fabrikant	Pax-Heim
Herberholz, Bürgermeister	Villa Altmanns
Hermes, Eugen	Hotel Itzen
	Hotel Rose
Dagobertshausen	
Norderney	
Bad Wildungen	
Halver	
Hadersleben	
Freiburg i. B.	
Berlin	
Münster i. W.	
Zeulenroda	
Opladen	
Berlin	
Altona	
Norden	
Aachen-B.	
Osnabrück	
Bielefeld	
Aurich	
Münster i. W.	
München	
Elberfeld	
Lingen (Ems)	
Elberfeld	
Halle a. S.	
Bremerhaven	
Siegersleben b. Magdeburg	
Oldenburg	
Aurich	
Lemgo	
Solingen	
Burgsteinfurt	
Elberfeld	

Name, Stand und Wohnort	Wohnung
Hermes, Julius, Kaufmann	Hotel Rose
Heynen, Frau F.	"
Illges, Julius, Bücherrevisor	Strandhotel Kurhaus
Kessler, A., Amts-Rentmeister	Villa Charlotte
Koch, Alfred, Dr., Universitäts-Professor	Villa Erika
Krause, Ober- und Geheimer Baurat	Strandhotel Kurhaus
Kruse, Emil, Kaufmann	Claassen's Hotel
Lehnartz, Emil, Kaufmann	M. Aden
Liebisch, Alexander	Wwe. Hinr. Arends
Liefländer, Frau A., mit Tochter	Villa Charlotte
Lipp, M., Bankdirektor	Strandhotel Kurhaus
May, Otto, Bankbeamter	Haus Lieselotte
Meyer, W., Kaufmann	Hotel Rose
Niemann, Willi, Kaufmann	Wwe. Pabst
Obermeth, E.	Hotel Itzen
Osterroth, Reg.-Rat	Strandhotel Kurhaus
Pfeifer, Geh. Rat, Professor	Villa Pfeifer
Pille, August, Seminarlehrer	Pax-Heim
Pracht, Ludwig, Fabrikbesitzer	Strandhotel Kurhaus
Riefenstahl, Redakteur, mit Familie und Bed.	Peter Ahrens
Rummeld, G., Pfarrer, mit 2 Kindern	Fr. Arends
Sachs, mit Frau	Strandhotel Kurhaus
Sauerbier, Frau Richard, mit 3 Kindern und Bed.	Frau J. Claaßen
Sedemeyer, Anton	Pax-Heim
Seidel, Oscar, städt. Theater-Ober-Insp.	Hotel Seeblick
Sjuts, S., Rektor, mit Frau	Peters' Logierhaus
Schipkowski, Else	M. Aden
Schlingmann, J., Kaufmann	Hotel Friesenhof
Schloika, Toni	Strandhotel Kurhaus
Schmidt, M.	Café Westend
Schütz, Rudolf, Post-Sekretär	Martin Kleen
Schwardt, Fritz, Uhrmacher, mit Frau und Tochter	Peters' Logierhaus
Schwickerath, Professor	Martin Kleen
Stark, Martha, stud. phil.	Villa Pfeifer
Terwelp, Gymnasiast	Hotel Friesenhof
Thurmann, Frau H.	Frau J. Claaßen
Tilemann, Dr., Conventual-Studiendirektor, mit Familie	Villa Johanne
Uthemann, Carl, Gutsbes., mit Frau und Tochter	Fritz Bittner Wwe.
Wagner, Frä. Elisabeth	Strandhotel Kurhaus
Wahl, Eduard, Dr.	Villa Daheim
Weber, Aug., Architekt	Joh. Siefkens
Weber, Wilhelm, Kaufmann	"
Welsing, Käthe, Diakonisse	Strandhotel Kurhaus
Welsing, Gertrud, Diakonisse	"
Wienandts, Ernst, Fabrikant	"
Zusammen 135 Personen. Mit den Früheren 7216 Personen.	
<b>Berichtigung.</b>	Hotel Friesenhof
Rothe, Oberinspektor, mit Familie	Mannheim
<b>Wohnungs-Veränderungen.</b>	
Huhn, Otto, Kaufmann	Barmen
Martins, W., Unterarzt	Berlin
Schwantzer, Fr., mit Sohn	Köln



## Zur Fahnenweihe des Militär-Vereins Juist.

Es war so trübe, dumpf und schwer;  
die schlimme Sage schlich umher,  
sie krächzte, wie zur Dämmerzeit  
ein schwarzer Unglücksvogel schreit.

Die schlimme Sage schlich im Land  
mit schnöder Schattenbilder Tand;  
sie zeigte Zwietracht und Verrat,  
Vernichtung aller edlen Saat.

Des Bösen Freunde trotzten schon,  
sie lachen hämisch, sprechen Hohn.  
Die Guten stehen ernst und still  
und harren, was da werden will.

Da schwingt sich's überm Rhein empor  
und bricht den düstern Wolkenflor:  
ist's stolzer Adler Sonnenflug,  
ist's tönereicher Schwäne Zug?

Es rauscht und singt im goldnen Licht;  
der Herr verlässt die Seinen nicht,  
er macht so Heiliges nicht zum Spott:  
Viktoria, mit uns ist Gott!

Ludwig Uhland war's, der vor 100 Jahren seine  
„Siegesbotschaft“ in's Land hinaus sang; vor 100 Jahren,  
als der erste Kaiser der Franzosen, der bei den Völkern  
Europas für unbezwingbar geltende Bonaparte, in  
eiligster Flucht die Steppen des russischen Reiches  
wieder verlassen musste. Der Berliner Witz spottete  
damals:

Ja der Russ, ja der Russ  
Hat uns gezeigt, wie man's machen muss.  
Im ganzen Kremmel  
nicht eine Semmel,  
und auf den Hacken  
immer nur Hunger und Kosacken.  
Ja der Russ  
hat uns gezeigt, wie man's machen muss.  
Hin ist der Blitz  
deiner Sonne von Austerlitz;  
unterm Schnee  
liegen alle deine Korps d'Armee  
Warte Bonaparte,  
Warte Kujon!  
andere Woche, wir kriegen dich schon.

Und der launige Spottvers sollte recht behalten:  
„Andere Woche, wir kriegen dich schon.“ Ein Jahr  
später lag die ganze Bonapartesche Herrlichkeit in  
Scherben und zu Ende war's mit der französischen  
Fremdherrschaft. Deutsche Tapferkeit, deutsche Treue  
und deutscher Mannesmut hatten herrliche Triumphe  
gefeiert. Und wieder kam nach Jahrzehnten die Zeit,  
da die deutsche Treue und die deutsche Tapferkeit  
erprobt wurden auf blutigen Schlachtfeldern, da es sich

zeigen musste, ob die Söhne und Enkel noch eingedenk  
waren der Taten der Väter, die einst die Heimat aus  
dem Joche der Knechtschaft befreit. Zwar waren es  
schwere Zeiten für das Vaterland, die zwei langen  
Kriegsjahre um 1870 und 71, viel Blut und viele Tränen  
flossen, furchtbare Opfer wurden gefordert — aber gerne  
und freudig wurden sie gegeben. Und der Lohn sollte  
nicht ausbleiben. Von Sieg zu Sieg flatterte der deutsche  
Aar, eine feindliche Veste nach der andern fiel in die Hände  
der glorreichen Sieger und hell auf schallte der Jubel,  
als endlich auch der Kaiser der Franzosen das Schicksal  
seiner Armeen und die französische Hauptstadt das  
Schicksal so vieler Festungen teilen mussten.

Ein glorreicher Friede war die Folge, und wenn  
morgen, an dem grossen patriotischen Festtage, die  
tausende von alten Veteranen und ehemaligen Soldaten,  
die nach unserer Insel kommen werden, zurückschauen  
auf die vier Jahrzehnte, die seit den Tagen in Feindes-  
land verflossen sind, dann dürfen sie wohl die segens-  
reiche Regierung deutscher Kaiser und Könige preisen,  
die es verstanden haben, dem Lande die Segnungen des  
Friedens zu erhalten.

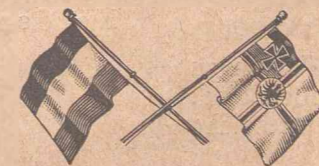
Dennoch aber ist das deutsche Reich in diesen  
40 Jahren immer auf dem Posten gewesen. Von Neidern  
und Feinden rings umgeben, ist es genötigt, das Schwert  
geschliffen, das Pulver trocken zu halten — bereit zu  
sein, zu Wasser und zu Lande. Und sollte die Zeit  
kommen, dass der König genötigt ist, sein Volk zu  
neuem Waffengange mit alten oder neuen Feinden aufzu-  
fordern, dann mög' — wie einst — der Schlachtruf sein:

„Mit Gott für König und Vaterland!“

**Genuss in der Erholung**  
bieten die angenehmen milden Qualitäts-Cigarettten

**Jasmatzi!**

Unsere Marine 2 Pfg.  
Qualitäts-Marken: Jasmatzi Dubec 2½ Pfg.  
Elmas 3-5 Pfg.



## Polizeiverordnung für den Gemeindebezirk Juist,

betreffend:

### Die Ordnung auf den Kuranlagen am Nordsee-Strande und beim Baden.

Auf Grund der §§ 5 und 6 der Allerhöchsten Verordnung vom 20. September 1867 (Ges.-S. S. 1529) und der §§ 143 und 144 des Gesetzes über die allgemeine Landesverwaltung vom 30. Juli 1883 wird für die Insel-Gemeinde Juist mit Genehmigung des Königlichen Regierungspräsidenten in Aurich und nach Anhörung des Gemeindevorstandes in Juist folgende Polizeiverordnung erlassen:

#### § 1.

Die für Damen, für Herren und für Familien bestimmten 3 Badeplätze sind abgesperrt und durch Tafeln, die das betreffende Bad kenntlich machen, bezeichnet. Der zwischen diesen Badeplätzen liegende sogenannte neutrale Strand ist der Benutzung zur Aufstellung von Strandzelten nach den durch den Badekommissar im Interesse der Ordnung zu erlassenden und bekannt zu machenden Bedingungen freigegeben.

Innerhalb der für die einzelnen Bäder bestimmten Strandstrecken dürfen Strandzelte nicht aufgestellt werden, auch darf hier nicht gegraben werden.

#### § 2.

Es darf nur während der Zeit von 3 Stunden vor bis 2 Stunden nach dem höchsten Wasserstande gebadet werden. Die hieraus sich ergebende Badezeit ist durch Badestundenpläne sowie durch Aufhissen von Fahnen auf den betreffenden Bädern bekannt gemacht.

Solange die Fahnen aufgezogen sind, dürfen Herren und Knaben, die das 8. Lebensjahr zurückgelegt haben, das abgegrenzte Damenbad, Damen und Mädchen über 8 Jahre das abgegrenzte Herrenbad nicht betreten. Das Betreten des Familienbades ist während der Badezeit nur Inhabern von Badekarten für dieses Bad gestattet.

Das Baden ausserhalb der abgegrenzten Bäder ist am ganzen Juister Nordsee-Strande verboten.

#### § 3.

Am Herren- und Damenbade-Strande ist das Baden ohne Badehosen verboten. Die Badehosen müssen die Hüften und mindestens das obere Drittel der Oberschenkel bedecken und von undurchsichtigem Stoffe hergestellt sein. Am Familienbade-Strande müssen von allen Badenden Badeanzüge von undurchsichtigem Stoff angelegt werden, die den Rumpf vom Knie bis zum Halse umschliessen.

#### § 4.

Das Photographieren des in den abgegrenzten Bädern befindlichen Badepublikums ist verboten.

Hunde dürfen am Bade-Strande und auf der ganzen Strecke, auf der Zelte aufgestellt sind, nur angeleint geführt, in die Bäder überhaupt nicht mitgeführt werden. Ein Hinwerfen von Glas- und Topfscherben ist am Strande mit Rücksicht auf die Gefährdung der Badenden und der Kurgäste streng untersagt.

#### § 5.

Zur Benutzung der Bäder sind vorher Karten zu lösen, die in den Kaufläden im Orte zu haben sind. Badekarten für das Familienbad werden nur an solche

Badegäste abgegeben, die sich auf Grund ihrer Kurtaxkarte als Verheiratete und deren Kinder ausweisen.

Die gelösten Karten sind beim Betreten der einzelnen Bäder dem Kartenabnehmer bzw. der Kartenabnehmerin vorzuzeigen, von diesen zu entwerfen und mit einer Nummer zu bezeichnen, durch die die Reihenfolge in der Benutzung der frei werdenden Badezellen bezeichnet wird. Wird beim Ausrufen der betreffenden Nummer von dem Karteninhaber der Anspruch auf die frei gewordene Badezelle nicht geltend gemacht, so wird die nächst höhere Nummer aufgerufen. Für die überschlagene Nummer wird alsdann vom Kartenabnehmer beim Vorzeigen des betreffenden Kartenabschnittes eine neue, gerade in der Reihe befindliche Nummer eingetragen. Dem Badepersonal ist streng verboten, ohne Abnahme von Badekarten baden zu lassen oder Geld dafür in Empfang zu nehmen.

#### § 6.

Ueber die im Wasser durch Tonnen und Marken kenntlich gemachten Grenzen darf nicht hinausgegangen werden. Den von den Sicherheitswärtern etwa abgegebenen Warnungssignalen ist unbedingt und sofort Folge zu leisten.

#### § 7.

Die Badenden haben den Anordnungen des Badekommissars und der Badedienserschaft unweigerlich Folge zu leisten, widrigenfalls sie, abgesehen von der Bestrafung, vom Weiterbaden ausgeschlossen werden.

Die Benutzung des Familienbades kann ausserdem seitens der Badeverwaltung ohne Angabe der Gründe solchen Personen verboten werden, die der Bestimmung des § 5 Abs. 1 entgegen in den Besitz von Familienbadekarten gelangt sind oder gegen den Anstand verstossen.

#### § 8.

Die mit Schwimmgürteln und Rettungsleinen ausgerüsteten Sicherheitswärter sind verpflichtet, auf die Badenden Obacht zu geben und diejenigen, welche sich zu weit in das Meer hineinwagen, mit dem Nebelhorn zu warnen. In jedem der 3 Bäder sind 3 Rettungsleinen und Rettungsringe zum augenblicklichen Gebrauch bereit zu halten.

#### § 9.

Die Aufsicht am sogenannten neutralen Strande führt ein Strandwärter. Den Anordnungen desselben sowie den Anordnungen und Bestimmungen des Badekommissars, der über den ganzen Betrieb am Strande die Oberleitung führt, ist Folge zu leisten.

#### § 10.

Zuwiderhandlungen gegen diese Polizeiverordnung werden mit Geldstrafe bis zu 30 Mk. bestraft, an deren Stelle im Unvermögensfalle verhältnismässige Haft tritt.

#### § 11.

Diese Polizeiverordnung tritt mit dem 1. Juni 1910 in Kraft. Gleichzeitig verliert die Polizei-Verordnung vom 15. Mai 1900 und deren Nachtrag vom 24. August 1904 ihre Wirksamkeit.

Norden, den 14. Mai 1910.

Der Landrat.  
Bayer.

Verloren: 1 roter Pompadour mit Muscheln,  
1 blaues Kindercape,  
1 gelber Geldbeutel mit Inhalt,  
1 Umschlagetuch,  
1 bl. Regenschirm,  
1 goldenes Gliederarmband.

Der Gemeindevorstand.

Gottesdienst in der lutherischen Kirche Sonntag Vormittag 10 Uhr.

Kath. Gottesdienst: Werktags  $\frac{1}{8}$  Uhr, Donnerstagabend 7 Uhr, Sonntag, morgens 8 und 10 Uhr, abends 7 Uhr.



# STOLLWERCK GOLD

die neue  
Schokolade.

Unübertroffen in Qualität!

## Hotel Deutsches Haus.

Geräumiger Speisesaal.

Zugfreie Veranden, wo nur an einzelnen Tischen serviert wird.  
16 grosse luftige Zimmer mit besten Betten. Abgeschlossene Familienwohnungen.

Weine erster Firmen. Café.

Täglich frischer Anstich: [8]  
Dortmunder Aktien-Bier. Doornkaat-Bräu Norden. Kulmbacher Reichelbräu.

Vorzügliche Küche. Mässige Preise.

Fernsprecher Nr. 10. Wasserleitung.

## Haus Worch

Fernsprecher 18. Pensionshaus I. Ranges. Elektrisches Licht.

Schöne, geräumige Glasveranda und grosser Speisesaal.  
Diner von 12 $\frac{1}{2}$  bis 2 $\frac{1}{2}$  Uhr à Couvert 2 Mk., Dutzendkarten 22 Mk.

Abendtafel bestehend aus zwei Gängen à Gedeck 1.50 Mk., Dutzendkarten 16.50 Mk., jeden Abend Spezialgerichte. [11]

Restaurant und Café. ff. Biere und prima Weine.  
Vorzügliche Küche. Menagen von 12 Uhr an ausser dem Hause.

## Rechnungen

in allen Formaten liefert in eleganter und sauberer Ausführung

Diedr. Soltau's Buchdruckerei,  
Norden.

## Zigarren und Zigaretten

in grösster Auswahl empfiehlt [25]

Zigarren-Pavillon Bahnhofstrasse.  
Inh.: Eybert Jonxis.

## Einwandfreie Kindermilch und Yoghurt-Milch

liefert die [34]

Domäne Bill auf Juist.

## Bienen-Honig,

garantiert rein, unter steter chemischer Kontrolle der Grossmolkerei K. Heskamp, Papenburg. [14]

Alleinverkauf für Juist:

G. Schmidt Nachfolger,  
Delikatessen-Geschäft.

## Kaufhaus Fritz Henning.

Alleinige Niederlage der

## Weingrosshandlung [23]

## W. Schlieben & Co.,

Hoflieferanten.

Berlin W.

Verkauf zu Originalpreisen.

Männlich! Weiblich!

## Seehund

hochfeiner Bitterlikör prämiert.

Auf den Nordseeinseln überall zu haben.

## W. J. Fisser, Emden.

 [30]

Das

## Kinderheim Günther

geleitet von der geprüften Kindergärtnerin E. Günther

empfiehlt sich zur Aufnahme erholungsbedürftiger Kinder und junger Mädchen jeder Konfession.

Gute Verpflegung und gewissenhafte Aufsicht. [26]

# Hotel Itzen.

Alttestes und besuchtestes Hotel im Mittelpunkt des Ortes und in nächster Nähe des Bahnhofs.

Diners à part von 12 Uhr an [10]  
in grossen, geräumigen Glasveranden.

Reichhaltige Abendkarte.  
Gutgepflegte echte und hiesige Biere.

Der Besitzer M. Martini.

## Norder Bank Aktien-Gesellschaft in Norden,

Agenturen in Aurich, Dornum, Esens, Hage, Juist, Leer, Marienhafen, Norderney, Weener und Wittmund. [3]

Aktienkapital und Reserven Mk. 2.970.500.

Bestand an Spareinlagen am 31. Dezember 1911: 8.798.333,45 Mk.,

besorgt alle bankgeschäftlichen Angelegenheiten:

An- und Verkauf und Auslosungskontrolle von Wertpapieren,	<b>Umwechslung fremder Geldsorten, Einlösung von in- und ausländischen Schecks, Zahlstelle für Kreditbriefe.</b>	Annahme von Geldern als <b>Spareinlage</b> mit Verzinsung bis 4 % und auf <b>Scheckkonto</b> , Kreditgewährung in laufender Rechnung und auf Wechsel.
Einlösung von Zinsscheinen und Einholung neuer Zinsscheinbogen.		

Agentur in Juist: **im Postgebäude.**

**P. Altmanns, Juist,** zwischen der evangel. und der kathol. Kirche, in unmittelbarer Nähe des Warmbadehauses.

Delikatessen, Wein, Kolonialwaren, Drogerie.

Verkauf von Flaschenbier und alkoholfreien Getränken.

Feinste frische Süsrahm-Tafelbutter.

Aufschnitt in stets frischer Ware und reichhaltiger Auswahl. Prima Marmeladen und Bienenhonig. Kakes und Konfitüren. Zigarren und Zigaretten.

Grösste Auswahl in Delfter Porzellan und Kunstvasen etc. mit Malerei. Haushaltsgegenstände in Emaille und Porzellan. Bambusstäbe, Kinderspaten, Eimer und garantiert unkennterbare Segelschiffe.

Ansichtspostkarten. [12]

## Hotel „Friesenhof“.

Nordseebad Juist. Fernsprecher Nr. 7. Haus ersten Ranges.

Neue Verwaltung seit April 1907.

Vornehmes, ruhiges Hotel in bevorzugter Lage.

72 grosse luftige Zimmer zu mässigen Preisen. 130 erstklassige Betten.

Speisesaal, Billard, Lese-, Schreib- und Musikzimmer, mit neuem Instrument.

Vornehmstes und grösstes Restaurant der Insel.

Ca. 400 Personen fassend.

Kein Table d'hôte. Alle Herrschaften speisen an einzelnen reservierten Tischen.

Jeden Mittwoch Reunion, nur für Badegäste.

Treffpunkt aller Badegäste. Anerkannt beste Küche.

Weine der altrenommierten Firma H. Kappelhoff Wwe. & Sohn, Emden.

Hiesige und echte Biere vom Fass.

Kostenlose Auskunft für Privatwohnungsuchende. Bitte Spezialprospekt zu verlangen.

Die Hotelverwaltung. [6]

## G. Schmidt Nachfolger.

Inhaber J. Th. de Vries. Aeltestes Geschäft am Platze, zwischen Hotel Itzen und Hotel Rose.

Delikatessen. Spezialität: Feinsten Aufschnitt. Zigarren.

Franz. Kognak. Marmelade. Doornkaat in Flaschen. Honig. Mineralwasser.

ff. Weine.

87 Wilhelmstraße 87. [13]

## Kaufhaus Fritz Henning.

Badeanzüge. [19]

Badewäsche.

Strandschuhe.

### Frisier-Salon

(zwischen Haus Worch und Fresena)

Aufmerksame und sauberste Bedienung.

Champonieren u. Damen-Frisieren im Hause.

H. Hinrichs. [24]

Gleichzeitig empfehle ich meine

Leih-Bibliothek

von August Scherl zur fleissigen Benutzung. D. O.

### Konditorei und Bäckerei

von H. O. Habbinga,

neben Hotel Itzen,

empfiehlt täglich Torten und Kuchen in Anschnitt, sowie jeden Mittag frisches Tee-, Kaffee- und Weingebäck, echten ostfr. Knüppel- und Honigkuchen in Schachteln zum Versand. Jeden Morgen frisch gebackenes Weiss- und Schwarzbrot. [17]

## Kaufhaus Fritz Henning.

Delikatessen, [21]

Feine Cakes u. Confitüren.

Renommierte Weine.

Zigarren. Zigaretten.

Grösste Auswahl Ansichtskarten.

## Strand-Hotel Kurhaus.

Hotel und Restaurant ersten Ranges. [5]

Diner von 1—3 Uhr. Souper von 7—9 Uhr

in jeder Preislage, für Kinder nach Vereinbarung.

### Die Lese-, Musik- und Spiel-Säle

stehen den Tisch-Abonnenten des Kurhauses zur gefl. Verfügung.

### Gemütliches Wein- und Bier-Restaurant

auf den schönen Terrassen des Kurhauses mit herrlicher Aussicht auf das Meer.

Pilsner Urquell, Würzburger Hofbräu und Lager-Bier vom Fass.

Sorgsamste Küche. Weine erster Firmen.

Im „Kurhaus-Café“ ist

eine „Lesehalle“ eingerichtet,

welche den geehrten Badegästen von der Strandhotel-Direktion zur gefl.

Benutzung bestens empfohlen wird.

### Kaltes Büffet, fertige belegte Brötchen.

Täglich frische Torten und Kuchen aus eigener Konditorei.

Alleiniger Ausschank von

Würzburger Hofbräu.

Fernruf Nr. 6.

Die Direktion des Strand-Hotel Kurhaus Juist.



Portwein,  
Sherry,  
Madeira etc.

Glasweiser Ausschank unserer erstklassigen Südweine in Pabst's Restaurant und Café. [32]

## Claassen's Hotel,

Claassen's Logierhaus und Claassen's „Villa Annita“.

Telephon Nr. 3.

Telephon Nr. 3.

### Pension. Table d'hôte 1 Uhr.

Diners à part von 12½ bis 2½ Uhr. [22]

Menagen aus dem Hause von 12 Uhr an. [7]

### Beliebtestes Bier- und Wein-Restaurant.

Allein-Ausschank von Dortmunder Aktien-Bier. Kulm-

bacher. Münchener Löwenbräu.

Weine erster Firmen.

Reichhaltige Abendkarte.

Segelkutter und Wagen zu Vergnügungsfahrten.

Zugleich empfehle ich mein neues

## Restaurant und Café „Zur Giftbude“

an der Osttreppe am Herrenpfad,

in nächster Nähe des Familien- und Herrenbadestrandes.

Herrliche Aussicht auf die See und auf den Strand!

Weite Fernsicht über die Insel und das Wattenmeer!

## Kaufhaus Fritz Henning.

Strandmützen und -Hüte.

Manufaktur-

Mode- und Weisswaren.

Herren-Wäsche. [22]

### Für Kenner!

Frisch gewickelte [29]

### Habana-Cigarren

(in Staniol- und Blechdosen à 6 und 10 Stück verpackt) in verschiedenen Preislagen, anerkannt feinste Qualität.

Alleinverkauf für Juist: P. Altmanns.

## Schmeertmann's Konditorei und Cafe

(Ostdorf)

Ecke Wilhelmstr. u. Herren-Strandstrasse.

Spezialität: Mandel-Brot,

Ostfriesischer Honigkuchen,

Apfelkuchen. [16]

Aegyptische Antiquitäten,

altholländisches Antiksilber,  
holländ. Kunsttöpferei

sowie Artikel aus der alten, weltberühmten

Fayencefabrik in Delft, [15]  
deutsches u. holländ. Porzellan.

## Johs. Jürjens.

Norden.

## Hotel „Deutsches Haus“,

altrenommiertes Haus ersten Ranges,

hält sich dem nach und von Juist reisenden Publikum bestens empfohlen.

Omnibus an der Bahn.

Telephon 25.

E. Beyer. [4]

Ploeger's Nachfolger.

## Kaufhaus Fritz Henning.

Grösstes Geschäft [20]

in allen Artikeln

am Platze.

### Geachtete Personenwagen

mit Wiegekartenvorrichtung

ist im Geschäfte aufgestellt.

Vielfach prämiert! Staatsmedaillen



Vom 1. 7. bis 10. 9. **tägliche Dampfschiffsfahrten**

von **Juist nach Emden (Aussenhafen)**

lt. Fahrplan am Fusse dieser Zeitung.

Der Anschluss in Emden (Aussenhafen) an den um 11<sup>37</sup> V. abgehenden Schnellzug (Richtung Oldenburg, Bremen usw. bzw. Münster, Hamm usw.) wird **täglich** erreicht.\*

Wegen des an einzelnen Tagen vorhandenen Anschlusses an den Cölner Eilzug (Emden Aussenhafen ab 10<sup>30</sup> V.) erteilt der Bahnhof Juist (Fernsprecher Nr. 8) nähere Auskunft.

Regelmässige Fahrten

von **Juist nach Norderney**, — von **Norderney nach Norddeich**, —  
von **Norderney nach Langeoog** und **Wangerooge**

laut Fahrplan.

Von Wangerooge Dampferfahrten nach Wilhelmshaven und Bremerhaven durch den „Norddeutschen Lloyd“ ebenfalls mit Schnellzugs-Anschluss.

**Reedereien „Norden und Frisia“, Norderney.**

Geschäftsstelle Norderney Fernsprecher Nr. 49.

„ Norddeich „ „ 44.

\* Bei ungewöhnlichen Witterungs- und Wasserverhältnissen oder bei Verschiebungen in den Zuganschlüssen bleiben Aenderungen des Fahrplans vorbehalten.

## Hotel Fresena. Villa Fresena.

Besitzer: C. P. Freese. — Häuser I. Ranges.

Im Zentrum des Badeortes, nächster Nähe des Strandes und Bahnhofes.

77 aufs beste eingerichtete hohe luftige Zimmer und Salons.

Anerkannt beste Küche. Gut gepflegte Biere.

Weine erster Firmen.

Mittagstisch 2.25 Mk., im Abonnement 2 Mk.,

:: an kleinen Tischen von 12 bis 3 Uhr. ::

Restaurations- und Speisesaal, Musikzimmer, prachtvolle eiserne Glasveranden.

Mittagstisch, reichhaltige Abendkarte.

Menagen ausser dem Hause von 12 Uhr an. [9

## Besuchskarten

liefert schnell, billig und gut

Diedr. Soltau's Buchdruckerei, Norden.

Vor u. nach jedem Bade trinkt erst einen

„Störtebeker“.



Vornehmster Magenlikör!

Arztlich empfohlen!

Wegen seiner reizenden Aufmachung zu Geschenkwegen besonders geeignet.

Alleinige Fabrikanten: Dr. Enkelstroth & Co. Störtebekerhaus, Ammendorf (Prov. Sachsen).

Zu hab. i. d. einschlägigen Geschäften sowie in fast sämtl. Restaurationsbetrieben. [28

## Flutabelle und Badezeiten auf Juist.

Septbr.	Hochwasser		Badezeit
	Vm.	Nm.	
9. M.	9.23	9.59	8.00—10.00 V
10. D.	10.29	10.59	8.30—10.30 "
11. M.	11.23	11.46	9.45—11.45 "
12. D.	—	12.08	10 <sup>00</sup> V.—12.45 N
13. F.	12.28	12.48	11 <sup>00</sup> " — 1.00 "
14. S.	1.07	1.26	11 <sup>15</sup> " — 1.15 "
15. S.	1.44	2.02	12.00— 2.00 "

## Dampfschiffs - Verbindungen.

Aktien-Gesellschaft Reederei „Juist“.

Reedereien „Norden und Frisia“, Norderney.

Norddeich-Juist und umgekehrt.

Norderney-Juist und umgekehrt.

Emden (Aussenh.)-Juist u. umgekehrt.

Norddeich - Norderney und umgekehrt.

September	Von Norddeich		Von Juist		Norderney nach Juist	Juist (Bhf.) nach Norderney	Emden (Aussenhaf.) nach Juist	Juist (Bhf.) nach Emden	Tägliche Fahrten	Von Norddeich	Von Norderney
9. Montag	9.00 Vm.	7.00 Vm.	7.00 Vm.	7.00 Vm.	7.00 Nm.	7.00 Vm.	3.35 Nm.	6.00 Vm.		Sz 6.55 V.	8.00 V.
	7.00 Nm.	9.50 "								9.15 "	Sz 8.40 "
10. Dienstag	10.00 Vm.	7.20 "		7.20 "		7.20 "	3.35 "	6.00 "		Sz 10.10 "	Sz 9.30 "
11. Mittwoch	10.50 "	8.20 "	9.00 Vm.	12.00 Mit.						So 11.00 "	Sz 10.20 "
12. Donnerstag	10.50 "	9.00 "	9.20 "	12.20 Nm.						1.00 N.	Sz 12.40 N.
13. Freitag	12.50 Nm.	9.50 "	10.00 "	1.00 "					Vom	3.35 "	2.20 "
14. Sonnabend	1.10 "	11.30 "	10.30 "	1.30 "					1. bis 15. Septbr.	Sz 4.20 "	5.40 "
15. Sonntag	1.10 "	11.30 "	11.00 "	2.00 "						Sz 6.10 "	Sz 6.35 "
										7.50 "	So 8.00 "

So Fahrten nur Sonntags.